

Fischereiverein Schladen e. V. von 1956 hatte Mitgliederversammlung:

Ein Anglermuseum soll entstehen

Schladen. Der erste Vorsitzende Uwe Deutsch hatte am vergangenen Sonnabend zu einer Mitgliederversammlung in das Fischereihaus an der Steinfeld Mühle eingeladen und konnte 79 Mitglieder willkommen heißen. Man erhob sich von den Plätzen, um in einer Schweigeminute den verstorbenen Mitgliedern Gerd Schneider, Bernward Ulrich, Jürgen Beck, Rolf Redner und Volker Döhning zu gedenken. Anschließend erfolgte die Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung vom 12. März 2016. In seinem Bericht ließ der erste Vorsitzende das letzte Jahr noch einmal Revue passieren. Als

kasse aufge bessert hatte. Auch die weiteren Veranstaltungen, wie zum Beispiel an Himmelfahrt oder die Fischereilehrgänge wurden wieder positiv angenommen.

Weiterhin berichtete Deutsch über den Ablauf des Pachtvertrages am 31. Dezember 2017 mit der Salzgitter Flachstahl. Durch Herrn Blohm und Herrn Timme (Ansprechpartner der Salzgitter Flachstahl) hat er bereits die mündliche Zusage bekommen, den Klesteich in Schladen für weitere zwölf Jahre als Pächter zu bekommen. Dies spricht alles für ein gutes Pachtverhältnis und beste Zusammenarbeit, wie auch das in Heiningen mit der Raulf Kies

eine Art „Anglermuseum“ im ehemaligen Bürotrakt entstehen. Es soll aber auch ein Informationsgebäude für angelinteressierte Menschen werden und die Möglichkeit bieten, dass Engagement für den Naturschutz zu dokumentieren und Interessierten vorzustellen. In der Öffentlichkeit werden nämlich die vielfältigen Aktivitäten des Vereins zum Erhalt und Schutz von Fauna und Flora kaum wahrgenommen, sagte Deutsch weiter.

Das Angeln am ehemaligen Cemexgewässer wird wie in den vergangenen Jahren für alle Mitglieder auch 2017 möglich sein. Es gibt nur eine Änderung. Ab sofort

des Ehrenrates, brauchte auch im zweiten Jahr in Folge nicht tätig werden. Das führt er auf die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand zurück. Kassenprüfer Markus Dornieden bescheinigte anschließend der Schatzmeisterin Brigitte Nitschke eine einwandfreie Kassenführung. Nach der Genehmigung der Jahresabrechnung 2016 und des Haushaltsplanes für 2017 erfolgte die einstimmige Entlastung des gesamten Vorstandes. Einen großen Raum nahmen dann die Ehrungen ein. Nach einer Pause gab es keine großen Veränderungen beim Punkt „Neuwahlen“. So wurde Uwe Deutsch wieder zum ersten Vorsitzenden und Brigitte Nitschke zur ersten Schatzmeisterin einstimmig gewählt. Neuer Gerätewart ist Uwe Krelke, Sportwart bleibt Lutz Schliephake und zweite Gewässerwart Klaus-Dieter Pede. Zu Jugendleitern wurden Tobias Siemann und Philipp Hesse gewählt. Leiter der F-Aufsicht ist Bernd Eggers. Als Ersatzkassenprüfer fungieren Rüdiger Hellmich und Karsten Schlüter. Lutz Schliephake nahm dann noch die Ehrung der besten Angler des Jahres vor. Angler des Jahres 2016 wurde Harald Battermann. Nach Diskussion vereinsinterner Dinge schloss der erste Vorsitzende eine sehr harmonische Mitgliederversammlung.

Folgende Ehrungen wurden vorgenommen:

- für 15 Jahre Vereinszugehörigkeit: Tobias Czekalla, Manfred Hoffmann, Christian Ohmer, Peter Probst, Karlheinz Schiller, Meik Seiffert, Bernhard Staroschik, Andreas Vahle, Manfred Welzel, Torsten Zeidler
- für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit: Jens Reinecke, Alfred Uhlig-Kußmann
- für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit: Heinrich Fiolka, Heinz Sauer, Manfred Schmidt.



Der erste Vorsitzende Uwe Deutsch mit seinem Vorstandsteam.

Foto: G. Hauck

Höhepunkt im vergangenen Jahr konnte man die 60-Jahrfeier des Vereins bezeichnen. Das Fest wurde gut angenommen und war auch gut besucht. Im Vereinsheim erinnert jetzt eine neu gestaltete Wand mit Bildern, Spruchband und Fahne an das Jubiläum. Uwe Deutsch bedankte sich bei allen Helfern, dem Festausschuss, allen Gönnern und Spendern des Vereins. Hier hob er besonders Markus Willecke von der Firma Voges Bürotechnik aus Braunschweig hervor, der ein großes Farbdrucksystem für die Geschäftsstelle gespendet hatte und Bodo Wagenführer, der durch eine großzügige Spende nach dem jährlichen Muschelessen die Jugend-

GmbH & Co. KG. Auch bei dem Pachtvertrag eines Teilstückes der Okerstrecke wird es in 2018 zu Vertragsverhandlungen kommen. Hier wird sich der Vorstand ebenfalls bemühen, den Pachtvertrag zu verlängern. Weiter habe man sich intensiv im Vorstand mit der Vertragsgestaltung des ehemaligen CEMEX-Geländes beschäftigt. Uwe Deutsch dankte hier Siegfried Schadwinkel, der in allen Fragen zum Kaufvertrag eine große Unterstützung war. Weiterhin wurde ein Konzept erarbeitet, damit man die Gebäude und das Gelände bekommt. Man will hier der Öffentlichkeit eine Art „offenes Klassenzimmer“ anbieten. Dabei soll

wird keine gesonderte Anglererlaubniskarte mehr benötigt. Ein weiterer positiver Aspekt war auch der getätigte Fischbesatz der Gewässerwarte, der einen sehr positiven Betrag in der Jahresabrechnung ausgewiesen hat. Außerdem bat Deutsch um Mithilfe bei der Suche nach einem neuen Internetbeauftragten und ehrenamtlichen Helfern. Im Anschluss berichtete der zweite Vorsitzende Jörn Pasemann über die neuen Verbandsspäse und die Geschehnisse im Bezirks- und Landesverband. Der zweite Gewässerwart Klaus-Dieter Pede berichtete über die Fangstatistik und den Besatz in 2016. Siegfried Schadwinkel, als Vorsitzender